|  |  |
| --- | --- |
|  | t |

# Konnektoren

|  |  |
| --- | --- |
| Konnektoren sind sprachliche Ausdrücke, die Sätze in eine spezifische semantische Beziehung zueinander setzen können. Das sind im Deutschen etwa 300 Ausdrücke, die traditionell als [Konjunktionen](javascript:openWortbuch('termwb.anzeige','143')) und als bestimmte Subklassen von [Adverbien](javascript:openWortbuch('termwb.anzeige','140')) und [Partikeln](javascript:openWortbuch('termwb.anzeige','142')) beschrieben werden. | http://hypermedia.ids-mannheim.de/bilder/verwaltung/ausruf.gif |

## Typische Beispiele

*Das Haus ist ziemlich klein,* ***aber*** *es liegt sehr schön.*   
*Wir haben im Lotto gewonnen,* ***sodass*** *wir uns ein Haus kaufen können.*  
*Wir müssen mehr sparen,* ***sonst*** *können wir das Haus nicht kaufen.*  
*Sie haben nur wenig Eigenkapital,* ***trotzdem*** *wollen sie ein Haus kaufen.*  
*Sie haben nichts gespart* ***und*** *keine Bank will ihnen Geld leihen.*  
***Vorausgesetzt****, man hat Eigenkapital, geben die Banken gern Geld.*   
*Das Haus ist ein echtes Schnäppchen, wir sollten es* ***also*** *nehmen.*   
*Das Haus ist schon ziemlich alt, es steht* ***jedenfalls*** *unter Denkmalschutz.*

## Konnektoren im Text

## Konnektoren spielen in Texten eine zentrale Rolle als Kohärenzstifter und Wegweiser für die Interpretation. Davon kann man sich ein Bild machen, wenn man einmal alle Konnektoren tilgt, etwa im folgenden Texthttp://hypermedia.ids-mannheim.de/bilder/ko-text-anim.gif

.

[Handbuch der deutschen Konnektoren](http://www1.ids-mannheim.de/gra/projekte/konnektoren.html).

**Konnektoren als funktionale Klasse**

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |

Über diese Ebene hinaus sind bei der Verknüpfung nur noch inhaltliche Phänomene wirksam.

Die funktional definierte Klasse der Konnektoren ist keine Wortart im herkömmlichen Sinne, sondern eine Mischklasse, deren Elemente verschiedenen Wortarten angehören. Dazu zählen alle Konjunktoren und relationalen Subjunktoren, alle [Konnektiv-Partikeln](http://hypermedia.ids-mannheim.de/call/public/sysgram.ansicht?v_typ=d&v_id=410), Teilmengen der Adverb-Subklasse [Präpositionaladverb](http://hypermedia.ids-mannheim.de/call/public/sysgram.ansicht?v_typ=d&v_id=523) und der Partikel-Subklassen [Abtönungs-](http://hypermedia.ids-mannheim.de/call/public/sysgram.ansicht?v_typ=d&v_id=392) und [Fokuspartikel](http://hypermedia.ids-mannheim.de/call/public/sysgram.ansicht?v_typ=d&v_id=408).

Konnektoren lassen sich nach den durch sie hergestellten Relationen in semantische Klassen einteilen. Nach ihren syntaktischen und topologischen Eigenschaften lassen sie sich einteilen **in die zwei syntaktischen Grobklassen integrierbare Konnektoren (Adverbien und Partikeln) und nicht-integrierbare Konnektoren (Junktoren).**

|  |  |
| --- | --- |
| Siehe auch: [Konnektoren systematisch](http://hypermedia.ids-mannheim.de/call/public/sysgram.ansicht?v_typ=d&v_id=1182) |  |

**Andere Bezeichnungen und Zuordnungen**

Satzverknüpfer, Konnektiv, Junktor, Konjunktion

Eine auf der Satzverknüpfungsrelation basierte funktional begründete Bündelung von Einheiten verschiedener Wortarten entspricht nicht der Tradition. Nach dieser gehört der Großteil der Konnektoren vielmehr den Klassen "Konjunktionen" und "Adverbien" an.

**Bestand und Beispiele**

[*angenommen*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','128')), [*angenommen dass*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','133')), [*darauf*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','120')), [*gesetzt*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','140')), [*gesetzt den Fall*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','139')), [*gesetzt den Fall dass*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','148')), [*unterstellt*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','131')), [*unterstellt dass*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','143')), [*vorausgesetzt*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','136')), [*vorausgesetzt dass*](javascript:openWortbuch('gramwb.anzeige','142')) etc.

*Der Wagen geriet ins Schleudern,* ***weil*** *ein Reifen geplatzt war.*

*Ein Reifen war geplatzt.* ***Deshalb*** *geriet der Wagen ins Schleudern*

*Der Wagen geriet ins Schleudern. Ein Reifen war* ***nämlich*** *geplatzt*.

[[http://hypermedia.ids-mannheim.de/bilder/verwaltung/show.gif](javascript:toggle('subdokument-K162');void(0);)Weitere Beispiele aus den IDS-Textkorpora (Abschnitt ein-/ausblenden)](javascript:toggle('subdokument-K162');void(0);)

*Die Erstellung eines Generalplans,* ***anhand dessen*** *dann die einzelnen Bauarbeiten ausgeschrieben werden sollen. Die Bauvorbereitungsarbeiten starten im Herbst, die eigentliche Sanierung soll* ***dann*** *im Frühjahr 2011 starten.*  
(Burgenländische Volkszeitung 18.2.2010, o.S.)

*Um die allgemeine Übereinstimmung zu unterstreichen, teilen sich das öffentliche und das private Interesse einen Tisch, was für beide Unterhändler ziemlich unbequem, aber* ***nichtsdestoweniger*** *eine schöne Rechtstradition ist.*   
(Braunschweiger Zeitung 9.1.2010, o.S.)

*Hassende können Frieden schließen für die vierzig Minuten einer Beethoven-Sinfonie. Danach mögen sie sich wieder hassen, nicht* ***währenddessen****. Dieser Reflex ist das Ethische.*  
(Die Zeit 11.6.2009, o.S.)

**Semantische Eigenschaften und Subklassen**

Konnektoren drücken eine spezifische zweistellige Bedeutungsrelation aus. Die [Argumente](javascript:openWortbuch('termwb.anzeige','194')) ihrer relationalen Bedeutung sind [Propositionen](javascript:openWortbuch('termwb.anzeige','8')), also Entwürfe von Sachverhalten. Die Argumente werden typischerweise durch Satzstrukturen ausgedrückt, mitunter aber auch durch attributive Strukturen, die sich nicht in Sätze umwandeln lassen. Sollen sich *weil er immer freundlich war* und *beliebt* aufeinander beziehen, können sie nur so wie in (1) miteinander verbunden und nicht wie in (2) als Satz realisiert werden.

(1) *Der - weil er immer so freundlich war - beliebte Kollege wurde fristlos entlassen.*

(2) *Der beliebte Kollege, \*weil er immer so freundlich war, wurde fristlos entlassen.*

Die durch Konnektoren zum Ausdruck gebrachten semantischen Relationen entsprechen teilweise den inhaltlich bestimmten [semantischen Subklassen von Adverbien,](http://hypermedia.ids-mannheim.de/call/public/sysgram.ansicht?v_typ=d&v_id=525) sie liefern zum Beispiel kausale, adversative, restriktive, konzessive und finale Spezifikationen.

|  |  |
| --- | --- |
| **semantische Klasse** |  |
| **additiv** | *auch, außerdem, ferner, sowie, sowohl als auch, und* |
| **adversativ** | *aber, allein, allerdings, dagegen, demgegenüber, während, wohingegen* |
| **exklusiv-disjunktiv** | *entweder oder* |
| **inklusiv-disjunktiv** | *beziehungsweise, oder, und/ oder, oder auch* |
| **explikativ** | *das heißt, nämlich, und zwar* |
| **final** | *auf dass, damit, dazu, wozu* |
| **inkrementiv** | *ja, sogar* |
| **instrumental** | *anhand dessen, dabei, dadurch, hierdurch, hiermit, indem, somit, während, wobei, wofür, wozu* |
| **kausal** | *da, denn, nämlich, weil* |
| **konsekutiv** | *also, dadurch, daher, damit, dann, darum, demnach, demzufolge, deshalb, deswegen, folglich, hierdurch, hiermit, infolgedessen, insofern, insoweit, mithin, sodass, somit, weshalb* |
| **konzessiv** | *aber, dennoch, dessen ungeachtet, doch, gleichwohl, jedoch, nichtsdestotzotz, nichtsdestoweniger, obgleich, obwohl, trotzdem, ungeachtet dessen, zwar ... aber* |
| **konditional** | *angenommen dass, angenommen, falls, gegebenenfalls, gesetzt den Fall dass, sofern, sosehr, vorausgesetzt dass, vorausgesetzt, wenn, zumal wenn* |
| **komparativ** | *als ob, als wenn, dementsprechend, dergestalt dass, ebenfalls, ebenso, entsprechend, gleichfalls, so, somit wie wenn, wie* |
| **proportional** | *je ... desto, je nachdem, je ... umso* |
| **restriktiv** | *freilich, insofern, insofern als, insoweit, insoweit als, jedenfalls, nur, nur dass, soviel, soweit, vorbehaltlich dessen, wofern, zwar,* |
| **negativ-restriktiv** | *außer, denn, es sei denn* |
| **subtraktiv** | *ohne dass* |
| **substitutiv** | *anstatt, anstatt dass, anstatt dessen, anstelle dessen, bevor, ehe, eher, sondern, statt, statt dass, stattdessen* |
| **temporal** | *als, bevor, bis, bis dass, da, danach, dann, davor, dazwischen, derweil, ehe, gleichzeitig, indes, indessen, inzwischen, kaum dass, nachdem, seit, seitdem, sobald, solange, sooft, sowie, unterdessen, während, währenddessen, zugleich, zwischendurch* |

**Literaturauswahl**

[Zifonun et al. 1997](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=12415&v_bereich=BDG')) ; [Blühdorn/​Breindl/​Waßner 2004](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=24786&v_bereich=BDG')); [Pasch et al. 2004](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=29628&v_bereich=BDG')); [Breindl/​Waßner 2006](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=29641&v_bereich=BDG')); [Dalmas 2008](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=34027&v_bereich=BDG')); [Waßner 2008](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=34779&v_bereich=BDG')); [Breindl 2009](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=35657&v_bereich=BDG')); [Blühdorn 2010](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=36915&v_bereich=BDG')); [Volodina 2010](javascript:openLit('bib.eintrag?v_id=37440&v_bereich=BDG')).

Verfasst von Eva Breindl, bearbeitet von Elke Donalies

© IDS Mannheim. Zuletzt geändert am 08.09.2017 11:00.

**http://hypermedia.ids-mannheim.de/call/public/fragen.ansicht**